Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 10. Mai 2011 um 09:08 Uhr

Wieder eine unerlaubte Amateur-Fahrschule mit Minderjährigen im Weserbergland

In der Linkskurve voll auf die Schnauze gefallen - 43-Jähriger sitzt als Sozius auf dem Roller, ein Zwölfjähriger ist am Lenker!

Segelhorst (wbn). Strafunmündig und fahrunfähig! Vor kurzem erst wurde eine Jugendliche erwischt, die auf einem öffentlichen Parkplatz sich hinters Steuer eines Pkw setzen und eine Runde drehen durfte. Erwischt! Jetzt ist ein Zwölfjähriger ertappt worden. Auf einem Motorroller, den er – wie auch? – nicht beherrscht hat. Der legitime Rollerfahrer indessen saß auf der Soziusposition.

Beide fielen ordentlich auf die Schnauze als der Junge mal eben zuviel Gas gab. Glück im Pech: Beide wurden nur leicht verletzt. Jetzt kümmert sich die Staatsanwaltschaft um den Fall. Hier der Polizeibericht von heute: Am Sonntag, gegen 18:15 Uhr, ließ ein 43-Jähriger (aus Hessisch Oldendorf) einen 12-Jährigen (aus Segelhorst) an den Lenker seines Rollers, während er als Sozius die Rollerfahrt in der Brunnenstraße begleitete.

Fortsetzung von Seite 1

Auf Grund fehlender Fahrpraxis gab der Junge ausgangs einer Linkskurve zu viel Gas, worauf der Motorroller außer Kontrolle geriet und schließlich umkippte. Beide Personen wurden durch den Sturz glücklicherweise nur leicht verletzt, zumal der Junge keinen Helm trug. Die Polizei Hessisch Oldendorf ermittelt nun gegen den 43-Jährigen wegen Duldung des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Gegen den 12-Jährigen (strafunmündig) wird zwar nicht direkt wegen Fahren ohne Führerschein ermittelt, dennoch wird der Vorgang der Staatsanwaltschaft Hannover zur Kenntnis gegeben.